

LG Landkreis Roth: Mannschaftsmeister in neuen Wettkampftrikots

14.12.2010, 17:11 | Sport

Pressemitteilung von: *Geld für Müll GmbH*

Presseagentur: *12QUADRAT GmbH*



Schüler- und Jugendteams der LG Landkreis Roth belegen hervorragende Plätze bei Deutschen Meisterschaften – Sponsor Geld für Müll gratuliert zum Erfolg

Hilpoltstein / Roth, 14. Dezember 2010 – Eine gute Figur machen die Nachwuchssportler der Leichtathletikgemeinschaft im Landkreis Roth (LG Landkreis Roth) in den neuen Wettkampftrikots des Sponsors Geld für Müll GmbH (www.geldfuermuell.de). Am Jahresende freuen sich die Kinder und Jugendlichen aus fünf Sportvereinen der Region, darunter der TSV Röttenbach, der TSV Georgensgmünd, der SV Rednitzhembach, der TV Eckersmühlen sowie der TSV Wendelstein, über hervorragende Platzierungen bei den Deutschen Jugendmannschaftsmeisterschaften (Platz 1) sowie den Deutschen Schülermannschaftswettkämpfen (Platz 3). Ingo Wegner, Geschäftsführer des Recyclingdienstleisters Geld für Müll aus dem fränkischen Hilpoltstein, gratuliert den erfolgreichen 10- bis 19-Jährigen Athleten zu ihrem erfolgreichen Jahresabschluss.

„Zurecht können unsere Jugendsportler stolz sein auf ihre tolle Mannschaftsleistung“, sagt Willi Perner, Vorsitzender der Leichtathletikgemeinschaft LG Landkreis Roth. Besonders freue sich der 50-jährige Familienvater aus Heideck über den einheitlichen Auftritt seiner Schützlinge dank der neuen Wettkampftrikots von Sponsor Geld für Müll. „Sicherlich haben auch die leuchtenden T-Shirts ihren Teil beigetragen zu einem hervorragenden Wir-Gefühl“, so Perner weiter. In der Altersgruppe der 16- bis 19-Jährigen standen Weitsprung, Kugelstoßen sowie der 100 und der 4 x 100 Meter Lauf auf dem Programm. Mit 5.060 Punkten landeten die Jungathleten schlussendlich auf dem ersten Platz vor der Leichtathletikgemeinschaft Ortenau und dem TV Langen und sicherten sich damit außerdem die Bayerische sowie die Mittelfränkische Meisterschaft. Die Schülermannschaft in der Altersgruppe der 10- bis 11-Jährigen trat in den Disziplinen 100 m, 1000 m, 4 x 100 m sowie Weitsprung und Ballwurf an. Mit 6.130 Punkten landeten die Schülerinnen und Schüler auf Bundesebene auf einem hervorragenden dritten Platz und entschieden zudem den Bayerischen und den Mittelfränkischen Mannschaftswettbewerb für sich.

„Mit ihrem nachhaltigen, fördernden Jugendeinsatz leisten die Sportvereine in der Region eine tolle Arbeit“, meint Ingo Wegner. Aus diesem Grund war Geld für Müll im Sommer 2010 auf Anhieb bereit, die Anschaffung neuer Trikots zu fördern. Überdies fühlen sich Britta und Ingo Wegner als Unternehmer ihrer Region verpflichtet. „Der Erfolg von aussichtsreichen Talenten sollte nicht aufgrund fehlender finanzieller Förderung ausbleiben“, so Wegner weiter. Umso

mehr freuen sich Britta und Ingo Wegner über die Leistungen des Athletennachwuchses.

Bildunterschrift djmm (v.l.): Christian Aberham, Alexander und Jochen Perner, Sebastian Gerngroß, Jens Hauner, Johannes Dallmann, Martin Schynoll und Johannes Windisch (nicht auf dem Bild) sicherten sich die Deutsche Jugendmannschaftsmeisterschaft (Foto: Willi Perner – Abdruck honorarfrei).

Bildunterschrift dsmm (v.l.): Die Deutsche Schülermannschaftsmeisterschaft der C-Schüler schlossen mit Platz drei ab: Stefan Pfahler, Fabian Wechsler, Niklas Pruschowits, Jonas Huber, Niklas Meyer. Nicht auf dem Bild aber Teil des Teams: Paul Eberler und Johannes Ebersberger (Foto: Willi Perner – Abdruck honorarfrei).

32 Zeilen à 79 Anschläge

Weitere Informationen und digitalisiertes Bildmaterial erhalten Sie im Pressebereich der 12QUADRAT GmbH (www.12quadrat.de/presse).

Portrait

Hintergrund – Geld für Müll GmbH

Mit über 18.000 Leergutlieferanten zählt die Geld für Müll GmbH (GfM) zu den deutschlandweit größten Unternehmen der Recyclingindustrie für verbrauchte Tonerkartuschen und Druckerpatronen. Durch den Ankauf dieser Leergutmodule und deren Rückführung in den Wirtschaftskreislauf leistet das im bayerischen Hilpoltstein ansässige Unternehmen seit 1998 einen aktiven Beitrag zur Schonung natürlicher Rohstoffe. Die Bandbreite der Leergutlieferanten reicht dabei von Privatpersonen bis hin zu international tätigen Konzernen. Für die leeren Patronen und Kartuschen erhalten die GfM-Kunden im Gegenzug einen Verwertungserlös. Durch das Recycling der Druckermodule kann somit jeder einen aktiven Beitrag zur Schonung der Umwelt leisten. Darüber hinaus vertreibt das Unternehmen seit 2003 unter der Marke „Highlife“ wiederbefüllte Tintenpatronen und wiederaufbereitete Tonerkartuschen für den privaten und gewerblichen Gebrauch. Mit derzeit 26 Mitarbeitern erwirtschaftete die Geld für Müll GmbH 2009 einen Jahresumsatz von rund 4,5 Millionen Euro. Weiterführende Informationen finden Sie unter www.geldfuermuell.de.

News-ID: 494891 • Views: 2432 (Stand: 28.09.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/494891/LG-Landkreis-Roth-Mannschaftsmeister-in-neuen-Wettkampftrikots.html>